

Wochenbericht Brasilien

Ausgabe 12 | Freitag, 03. April 2020

BRASILIEN AKTUELL SPEZIAL - UPDATE CORONAVIRUS IN BRASILIEN

Gesundheitliche Lage

Nach derzeitigem Stand (03. April 2020, 18.00 Uhr Ortszeit) sind 9.056 Infektionsfälle in Brasilien offiziell bestätigt worden

Wirtschaftliche Lage

Die im Bundesstaat São Paulo per gesetzlicher Anordnung erlassene 15-tägige Quarantäne gilt bis 7. April

Maßnahmen

In dieser Woche wurden vom Bund weitere umfassende Maßnahmen zur Unterstützung der Wirtschaft erlassen

Kurzmeldung / Statistik

Tabellen

Statistik



Onde você
precisar.
Também em
São Paulo.

www.commerzbank.com.br

COMMERZBANK

KPMG

Die Geschäfte von
Heute entwickeln
sich in der digitalen
Welt.

Wir helfen Ihnen
auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

[f](#) [in](#) [t](#) [@](#) /kpmgbrasil

Gesundheitliche Lage

Nach derzeitigem Stand (03. April 2020, 18.00 Uhr Ortszeit) sind 9.056 Infektionsfälle in Brasilien offiziell bestätigt worden. Davon sind allein 3.506 Fälle im Bundesstaat São Paulo registriert. 359 Todesfälle wurden bislang offiziell registriert. Weitere Todesfälle in verschiedenen Bundesstaaten werden auf die eventuelle Ursache Covid-19 untersucht.

Die Bundesstaaten São Paulo und Rio de Janeiro sind nach wie vor am stärksten derzeit betroffen im Hinblick auf die Anzahl an Infektionen.

Ausführliche Informationen zum Thema, einschließlich der Daten zu Verdachtsfällen sowie positiven und negativen Tests, stellt das brasilianische Gesundheitsministerium auf seiner Webseite sowie den sozialen Medien zur Verfügung. Die Plattform wird täglich aktualisiert. Im Rahmen einer täglichen Pressekonferenz informiert der brasilianische Gesundheitsminister, gemeinsam mit anderen Ministern aus verschiedenen Ministerien über Lage und Maßnahmen. Er hat in dieser Woche angekündigt, innerhalb des Ministeriums eine Abteilung zur Bekämpfung des Coronavirus einzurichten, die auf drei Gebiete ausgerichtet sein wird – Hilfe, Logistik und Überwachung. Darüber hinaus wurde am 2. April eine Verwaltungsvorschrift erlassen zur Registrierung von 14 Berufskategorien aus dem Gesundheitsbereich, um im öffentlichen Gesundheitssystem SUS zu unterstützen. Dazu gehören u.a. Physiotherapeuten, Psychologen, Sozialarbeiter und Apotheker, neben Ärzten und Krankenschwestern. Diese können dann von den Bundesstaaten und Gemeinden zur Unterstützung angefordert werden. Alle Maßnahmen sind weiterhin darauf gerichtet, die Ausbreitung des Virus zu verlangsamen und damit das Gesundheitssystem vor einer möglichen Überlastung zu schützen.

Die Stiftung Oswaldo Cruz (Fiocruz) begleitet gemeinsam mit der Universität PUC in Rio de Janeiro im Rahmen einer Expertengruppe die Entwicklung des Coronavirus in Brasilien und erstellt kurzfristige Prognosen der Fortentwicklung von Covid-19 in jeweils drei Szenarien (optimistisch, mittel, pessimistisch). Die Bewegungen von einem pessimistischen zu einem mittleren Szenario werden dabei verschiedenen Ursachen zugeschrieben. Neben einer positiven Wirkung der ergriffenen Bewegungseinschränkungen im Land wirken nach Angaben der Experten zwei weitere Faktoren, das Fehlen umfassender Tests und die Dauer zwischen Test und Ergebnis. Dies wiederum basiert auf dem Fehlen ausreichender Testkits, ein Problem, welches nicht auf Brasilien beschränkt ist, und der nicht genügenden Anzahl an Testlabors und Analysepersonal. Im Bundesstaat São Paulo wurde daher in dieser Woche das Instituto Butantan, eine der wichtigsten Forschungseinrichtungen des Landes, mit der Koordination der Testlabors auf bundestaatlicher Ebene beauftragt und weitere drei Labors zur Durchführung der Tests autorisiert. Damit soll die Kapazität auf 45.000 Tests pro Monat erhöht werden. Der Import von mehr als 1 Million Testkits aus Südkorea wird für die erste Aprilhälfte erwartet.

Das Feldlazarett in einem Fußballstadion in der Stadt São Paulo wurde fertiggestellt, und es wird nun mit der Einweisung der 520 Mitarbeiter begonnen. Das Feldlazarett wird von einem privaten lokalen Krankenhaus verwaltet und die Verantwortung der Infrastruktur obliegt der Stadt São Paulo. Zusätzlich zu Rio de Janeiro haben auch andere Bundesstaaten mit der Errichtung von Notkrankenhäusern begonnen.



Onde você
precisar.
Também em
São Paulo.

www.commerzbank.com.br

COMMERZBANK



KPMG

Die Geschäfte von
Heute entwickeln
sich in der digitalen
Welt.

Wir helfen Ihnen
auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

[f](#) [in](#) [t](#) [@](#) /kpmgbrasil

Wirtschaftliche Lage

Die im Bundesstaat São Paulo per gesetzlicher Anordnung erlassene 15-tägige Quarantäne gilt bis 7. April. Zum jetzigen Zeitpunkt liegen keine Informationen über eine mögliche Verlängerung dieser Maßnahme vor. Diese hatte die Schließung des Handels und aller Dienstleistungen zur Folge, die nicht als essenziell angesehen werden. Zu diesen essenziellen Dienstleistungen gehören Versorgung (Lebensmittel, Tankstellen, Transport, Taxi, Pet Shops, Zeitungskiosks), Gesundheitssektor, Sicherheit, Reinigung und Banken. Die Industrie ist ebenfalls nicht von dieser Maßnahme betroffen. Dies bedeutet, dass alle Unternehmen mit direktem Kundenkontakt schließen mussten, eingeschlossen sind Restaurants, Cafés und Kneipen. Bäckereien und Supermärkte mussten ihren Ausschank und Konsum vor Ort ebenfalls einstellen. Online-Bestellungen, e-commerce und Delivery sind umfassend erlaubt und die Option für alle diese Unternehmen, weiterhin aktiv zu sein. Handelsunternehmen im Bausektor, z.B. Baumärkte, haben mittlerweile wieder geöffnet. Auch andere Bundesstaaten haben umfassende vergleichbare Maßnahmen erlassen. Der Wirtschaftsverband CNI sowie Wirtschaftsverbände der einzelnen Bundesstaaten haben Stellungnahmen an Verantwortliche auf Bundes- und Landesebenen veröffentlicht, in denen sie die Planung von schrittweisen Maßnahmen zu möglichen Lockerungen der Restriktionen und Wiederaufnahme wirtschaftlicher Aktivitäten fordern.

Mitarbeiter sind weiterhin soweit möglich in Home-Office. Veranstaltungen und Meetings werden in virtueller Form durchgeführt. Insgesamt sind die Unternehmen dabei, die in der letzten Woche sowie die neu erlassenen Maßnahmen auf arbeits-, steuerrechtlicher und administrativer Ebene umzusetzen, um Kosten zu sparen, Massenentlassungen zu vermeiden und die Krise zu überstehen.

Darüber hinaus gibt es für betroffene Sektoren mit der sinkenden Nachfrage nach eigenen Produkten verschiedene Aktionen, die Auswirkungen der Coronavirus-Krise mit der Herstellung notwendiger Produkte für den Gesundheitssektor zu minimieren. Die Sektoren der notwendigen Versorgung, Landwirtschaft, Transport, etc arbeiten weiterhin unvermindert. Mängel der Versorgung sind bislang nicht zu verzeichnen. Ausgenommen davon sind, wie erwähnt, Gesundheitsprodukte, wie Schutzkleidung, Masken, Beatmungsgeräte und Test-Kits, die wie in anderen Ländern der Welt knapp sind bzw. fehlen.

Das brasilianische Wirtschaftsministerium hat gestern erste potenzielle Auswirkungen der bisher ergriffenen Maßnahmen der Regierung zur Minderung der Auswirkungen der Pandemie bekanntgegeben. Diese beinhalten nicht die Auswirkungen aus der geminderten Industrie- und Handelsaktivität der brasilianischen Wirtschaft.

Die bisher erlassenen Maßnahmen werden nach Angaben des Ministeriums Auswirkungen in Höhe von 419 Milliarden R\$ auf das Primärergebnis haben. Dies entspricht 5,5% des Bruttoinlandsproduktes (BIP). Im Fall weiterer Maßnahmen und Änderung von Parametern können sich diese Prognosen weiter ändern. Hinzu kommt das Ziel des Primärergebnisses der Regierung von 127 Milliarden R\$, was 1,67% des BIP entspricht.

Die brasilianische Währung hat im Vergleich zum Dollar im Jahr 2020 bereits 30% verloren. Die Börse folgt nach den anfänglichen großen Verlusten der weltweiten Tendenz von anstieg und Rückgang, je nach aktueller Situation und Nachrichten zum Coronavirus und den damit verbundenen Auswirkungen.



Onde você
precisar.
Também em
São Paulo.

www.commerzbank.com.br

COMMERZBANK



KPMG

Die Geschäfte von
Heute entwickeln
sich in der digitalen
Welt.

Wir helfen Ihnen
auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

[f](#) [in](#) [t](#) [@](#) /kpmgbrasil

Bisher ergriffene oder vorbereitete Maßnahmen zur Unterstützung der Wirtschaft

In dieser Woche wurden vom Bund weitere umfassende Maßnahmen zur Unterstützung der Wirtschaft erlassen.

Die Regierung hat eine weitere sogenannte vorläufige Maßnahme (Medida Provisória 936) erlassen zur Implementierung des Notprogramms für den Erhalt von Arbeitsplätzen und Einkommen. Die Regelung enthält zusätzliche komplementäre Maßnahmen und soll die aus dem öffentlichen Notstand resultierenden sozialen Auswirkungen abfedern. Eine vorläufige Maßnahme ist unmittelbar umsetzbar und für maximal 120 Tage gültig. Bis dahin muss sie vom Kongress in ein Gesetz genehmigt und umgewandelt werden, sonst verliert sie ihre Gültigkeit. Die in MP 936 erlassenen Maßnahmen gelten ausdrücklich für Arbeitnehmer und Auszubildende und umfassen folgende Punkte:

Gestaffelt nach Einkommen können verschiedene Optionen von Kurzarbeit individuell oder kollektiv vereinbart werden. Dabei können Arbeitszeit und Gehalt für einen Zeitraum von maximal 90 Tagen um 25, 50 oder 70% reduziert werden. Die Möglichkeit der Individualvereinbarung bzw. Pflicht zur Kollektivvereinbarung richtet sich nach dem Gehalt der jeweiligen Arbeitnehmer. In diesem Fall wird der Bund den betroffenen Arbeitnehmern zusätzliche unterstützende Leistungen zahlen, die je nach dem Prozentsatz der Reduzierung von Arbeitszeit und Gehalt gestaffelt sind. Die Berechnungsgrundlage bildet der Anteil der Arbeitslosenhilfe, auf die der jeweilige Arbeitnehmer im Fall einer Entlassung ohne wichtigen Grund Anrecht hätte. Der Arbeitgeber muss hierbei online dem Wirtschaftsministerium Meldung geben, ansonsten bleibt er zur Zahlung des gesamten Gehalts verpflichtet. Darüber hinaus ermöglicht die MP 936 die Suspendierung von Arbeitsverträgen bis zu maximal 60 Tagen. Sie ist in dieser Hinsicht der Ersatz für die gestrichene Regelung aus der MP 927. Unternehmen mit einem Umsatz von mehr als 4,8 Mio R\$ bleiben bei der Suspendierung von Arbeitsverträgen zur Zahlung von 30% des Gehalts verpflichtet. In jedem Fall bleibt der Arbeitgeber bei der Suspendierung von Arbeitsverträgen zur Zahlung der sogenannten Benefits. Gleichzeitig begründet die eventuelle Suspendierung der Arbeitsverträge einen Kündigungsschutz für die gleiche Dauer der Suspendierung.

Eine weitere Vorläufige Maßnahme (MP 932) sieht weitere Entlastungen bei der Besteuerung der Payroll vor. Bis zum 30. Juni werden verschiedene Abgaben zum sogenannten Sistema S um die Hälfte reduziert.

Das gesonderte Paket für Selbständige, die den untersten Einkommensklassen angehören, kein regelmäßiges Einkommen haben, nicht registriert sind und keinerlei Sozialleistungen erhalten, wurde in dieser Woche vom Senat angenommen, vom Präsidenten unterzeichnet und im Amtsblatt bekanntgemacht. Die Auszahlungen sollen in der nächsten Woche beginnen. Für Gesellschaften wurden verschiedene Regelungen im Rahmen der Krise mittels MP 931 angepasst. Dazu zählt die Verlängerung der gesetzlich vorgeschriebenen Fristen zur Durchführung der Gesellschafterversammlungen um bis zu sieben Monate. Darüber hinaus wird die Rückwirkung der notwendigen Registrierungen im Handelsregister angeordnet, da die Handelsregister ebenfalls nur eingeschränkt aktiv sind. Ebenso wird das Erfordernis der Vorlage der Registrierung von bestimmten gesellschaftsrechtlichen Handlungen zur Durchführung anderer gesellschaftsrechtlicher Handlungen ab 1. März 2020 suspendiert. In diesem Sinn soll eine Vorlage der Gesellschaftsakte ohne den Vermerk der Registrierung Dritten gegenüber genügen.



Onde você
precisar.
Também em
São Paulo.

www.commerzbank.com.br

COMMERZBANK



KPMG

Die Geschäfte von
Heute entwickeln
sich in der digitalen
Welt.

Wir helfen Ihnen
auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

[f](#) [in](#) [t](#) [@](#) /kpmgbrasil

Die brasilianische Entwicklungsbank BNDES hat für den Gesundheitssektor neue Kreditlinien zur Verfügung gestellt. Für den Gesundheitssektor wurden 2 Milliarden R\$ bereitgestellt, die dem Erwerb von Beatmungsgeräten, der Erhöhung der Anzahl von Plätzen in Intensivstationen sowie von Schutzausrüstung für Mitarbeiter im öffentlichen Gesundheitssystem decken sollen.

Mit Gesetz vom 2. April wurde die Finanztransaktionssteuer IOF für Kredite, die zwischen dem 3. April und dem 3. Juli 2020 auf null gesenkt. Dazu gehören neben neuen Krediten für in Brasilien niedergelassene Unternehmen verschiedenste andere Operationen. Ein Antrag auf Einstweilige Verfügung des Industrieverbandes des Staates São Paulo auf Stundung der Umsatzsteuer ICMS sowie weiterer Landessteuern für eine Frist von 180 Tagen wurde vom Gericht gestern abgelehnt.

Die brasilianische Steuerbehörde hat aufgrund der Coronavirus-Pandemie die Frist zur Abgabe der Steuererklärung für natürliche Personen vom 30. April auf den 30. Juni verlängert. Eine weitere neue Regelung definiert die Voraussetzungen für die Digitalisierung von Dokumenten, damit diese die gleiche rechtliche Wirkung wie Originale entfalten können. Hierfür konkretisiert das Gesetz Vorschriften des sogenannten Gesetzes der wirtschaftlichen Freiheit aus dem letzten Jahr zur Gleichstellung von digitalen und physischen Dokumenten. Ziel ist eine Erleichterung bei der Verwaltung von Dokumenten.



Onde você
precisar.
Também em
São Paulo.

www.commerzbank.com.br

COMMERZBANK 



Die Geschäfte von
Heute entwickeln
sich in der digitalen
Welt.

Wir helfen Ihnen
auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

 /kpmgbrasil

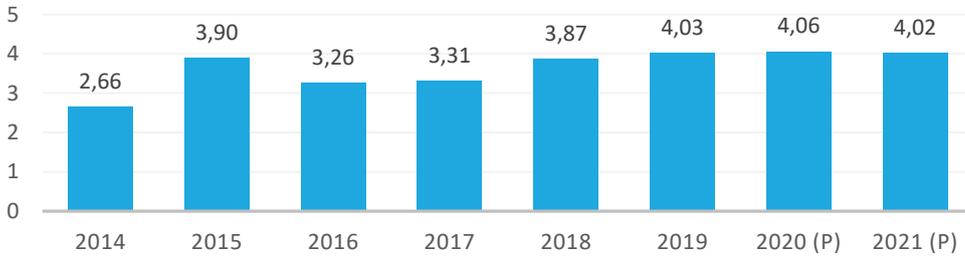


Dr. Claudia Bärmann Bernard
Leiterin Rechtsabteilung

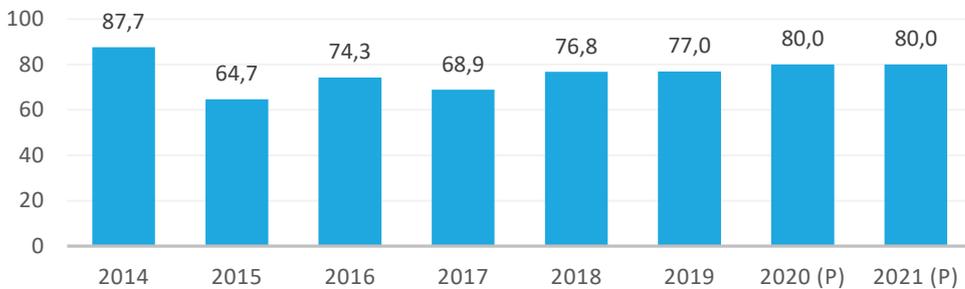
Tel.: (+55 11) 5187-5216 | E-mail: juridico@ahkbrasil.com

Kurzmeldung / Statistik

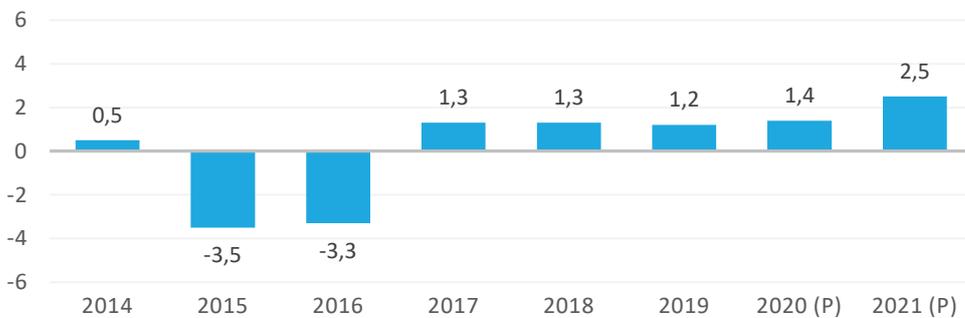
Wechselkurs zum Jahresende (R\$/US\$)



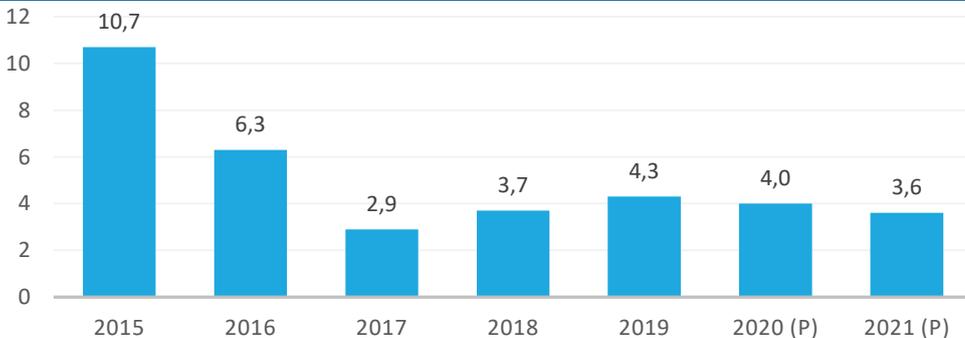
Ausländische Direktinvestitionen (In Mrd. US\$)



Entwicklung des BIP (In %)



Inflationsindex IPCA (Jahresdurchschnitt in %)



Quelle: Focus-Bericht - Zentralbank

Onde você precisar. Também em São Paulo.

www.commerzbank.com.br

COMMERZBANK



Die Geschäfte von Heute entwickeln sich in der digitalen Welt.

Wir helfen Ihnen auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

[f](#) [in](#) [t](#) [@](#) /kpmgbrasil

Impressum

Herausgeber:

Eine Gemeinschaftspublikation der Deutsch-Brasilianischen Auslandshandelskammern

Sponsoring | Anzeigen:

Vinícius De Luca

E- mail: anuncios@ahkbrasil.com

Kontaktieren Sie uns



wochenbericht@ahkbrasil.com



+55(11) 5187 5133

Onde você
precisar.
Também em
São Paulo.

www.commerzbank.com.br

COMMERZBANK



Die Geschäfte von
Heute entwickeln
sich in der digitalen
Welt.

Wir helfen Ihnen
auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

/kpmgbrasil

